



Beschlussvorlage

Nr.: B-125/2017
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ortsbeirat Wustermark	01.08.2017	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	08.08.2017	öffentlich
Haushalts- und Finanzausschuss	09.08.2017	öffentlich
Gemeindevertretung	22.08.2017	öffentlich

Herstellung von Kiss & Ride - Stellplätzen an der Hamburger Straße gegenüber der Buswendestelle an der Grundschule Wustermark Hier: Beratung und Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wustermark beschließt, dass im Rahmen der Erweiterung der Grundschule Wustermark gegenüber der Buswendestelle „Grundschule“ an der Hamburger Straße sechs Kurzzeit-Parkplätze für Kiss & Ride errichtet werden sollen.

Sachverhalt/ Begründung:

Bereits im Rahmen der Grobkonzeptionierung der Außenanlagen für die Erweiterung der Grundschule Wustermark wurde die Herstellung von **Kiss & Ride Kurzzeit-Parkplätze** gegenüber der Bushaltestelle „Grundschule“ an der Hamburger Straße diskutiert.

Die Gestaltung dieser Kurzzeitparkplätze sollte außerhalb der Außenanlagengestaltung für die Erweiterung der Grundschule Wustermark zwischen dem Landesbetrieb Straßenwesen und der Gemeinde Wustermark geklärt werden.

Hintergrund dieser Verfahrensweise ist die Tatsache, dass Garten und Landschaftsbau auf der einen Seite und Straßenbau auf der anderen Seite zwei unterschiedliche Gewerke sind.

Vor diesem Hintergrund hat das Ingenieurbüro Zische die Lage und die Gestaltung für die 6 Kurzzeit-Parkplätze gegenüber der Bushaltestelle „Grundschule“ an der Hamburger Straße mit dem Landesbetrieb Straßenwesen abgestimmt.

Am 14.07.2017 hat der Leiter des Landesbetriebes Straßenwesen, Dienststelle Potsdam und der Fachbereichsleiter für Bauen und Wohnumfeld die in der Anlage befindliche Zeichnung als „Vertragsgrundlage“ gegengezeichnet.

Folgende Vereinbarungen wurden mündlich getroffen:

1. Die bauliche Umsetzung der **6 Kiss & Ride Kurzzeit-Parkplätze** erfolgt auf der Grundlage des abgestimmten Lageplanes mit dem erforderlichen Unterbau.

2. Ein Exemplar des unterschriebenen Lageplans erhält der Straßenmeister des Landesbetriebes Straßenwesen, der für den Bereich der Gemeinde Wustermark verantwortlich ist.
3. Der Straßenmeister oder ein von ihm benannter Mitarbeiter sind während der Bauphase regelmäßig zu den Baurapporten einzuladen, damit diesem die Möglichkeit der Bauüberwachung eingeräumt wird..
4. Die **6 Kiss & Ride Kurzzeit-Parkplätze** sind von einer zugelassenen Straßenbaufirma herzustellen.
Das heißt ganz konkret, dass die Herstellung dieser Kurzzeit-Parkplätze als gesondertes Los im Rahmen der Grunderneuerung der Rostocker Straße ausgeschrieben und vergeben wird. Auf diese Art und Weise wird der Forderung des LS Potsdam Rechnung getragen.
Das Ingenieurbüro Zische erhält daraus ableitend das Honorar für die bis dahin erbrachten Leistungen.

Abschließend möchte die Verwaltung noch darauf hinweisen, dass **dieser Teilbauabschnitt** aus der Aufgabenstellung für das noch zu erarbeitende Straßenausbaukonzept genommen werden muss. Die Herstellung von Parkplätzen an der Hamburger Straße war bisher ein Teil der Aufgabenstellung des Straßenausbaukonzeptes für den OT Wustermark.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Gemäß der aktuell vorliegenden **Kostenschätzung vom 01.06.2017** betragen die

Baukosten:	52.734,67 €
Ingenieurkosten:	8.969,59 €

Gesamtkosten: 61.704,26 €

für die Herstellung der 6 Kiss & Ride Kurzzeit-Parkplätze gegenüber der Bushaltestelle „Grundschule“ an der Hamburger Straße.

Die Finanzierung dieser 6 Kurzzeit-Parkplätze soll im Jahr 2018 über das

Produkt:	21110
Sachkonto:	09610100 G 003

erfolgen.

Anliegerbeiträge können nicht erhoben werden, da die 6 Kurzzeit-Parkplätze direkt dem Verwendungszweck „Erweiterung Grundschule Wustermark“ und damit der Allgemeinheit zugeordnet werden.

Az.:
19.07.2017